

vitra.

Noguchi Collection





Das Werk des amerikanisch-japanischen Künstlers und Gestalters **Isamu Noguchi** ist aussergewöhnlich vielschichtig. Neben Skulpturen schuf er Bühnenbilder, Möbel, Leuchten, Interieurs, öffentliche Plätze und Gärten. Als Bildhauer galt sein Interesse nicht nur Material und Form, sondern auch der räumlichen Wirkung und der Raumgestaltung selbst. Seine Kunst sollte auch eine praktische und soziale Funktion erfüllen, sie beeinflusste deutlich das Design der 50er Jahre.

Seit 2002 produziert das Vitra Design Museum Re-Editionen seiner Entwürfe in Abstimmung mit der Isamu Noguchi Foundation, New York. Einige Modelle sind heute Teil der Vitra Collection.

Prismatic Table 1957



Dining Table 1954/55



Coffee Table 1944



Freeform Sofa 1946



Prismatic Table

Der kleine »Prismatic Table« war Noguchis erster Möbelentwurf für die Serien-Produktion. Das Produkt aus gefalztem Aluminium entstand für Alcoa (Aluminium Company of America), die damit ein weiteres Einsatzfeld ihres Produktes demonstrieren wollte. Hintergrund und Anreiz für Noguchi waren jedoch seine Materialstudien mit Blech und Messingblech, die durch die Arbeit mit Brancusi in Paris beeinflusst waren.



Noguchis **Dining Table** gehört zu den elegantesten Esstischen im Design des 20. Jahrhunderts. In einer Variation des Rocking Stools nimmt der Tisch dessen zentralen Standfuss aus verchromten Stäben auf. Eine ringförmige Bodenplatte aus Gusseisen gibt sicheren Halt, ohne optisch schwer zu wirken. Kollektion Vitra Design Museum.



Coffee Table

In den 30er Jahren entwarf Noguchi das erste Modell für das Haus von A. Conger Goodyear, dem Präsidenten des Museum of Modern Art, New York – einen Tisch mit Glasplatte und miteinander verbundenen Stützen aus Rosenholz. 1944 modifizierte er diese Idee; der neue Entwurf mit Untergestell aus zwei identischen, im rechten Winkel zueinander angeordneten Holz-Elementen entsprach seinem Ideal von skulpturalen, biomorphen Strukturen. Ab 1947 wurde der Coffee Table von der Herman Miller Furniture Company für die USA produziert, seit 2002 wird er vom Vitra Design Museum für Europa hergestellt. Er gilt heute als eine der bekanntesten Arbeiten von Noguchi.



Tischplatte aus Glas, mit geätzter Signatur, Kanten rund geschliffen.





Freeform Sofa

Noguchis bildhauerische Formensprache drückt sich auch in diesem Sofa aus, das sich gänzlich von anderen Entwürfen dieser Zeit unterscheidet. Sofa und Ottoman scheinen wie eine Skulptur aus flachen, überdimensionalen Flusskieseln und wirken durch ihre schlanke, organische Form doch sehr dynamisch und leicht. Noguchi unterstreicht diese Wirkung durch eine dünne und doch aussergewöhnlich komfortable Polsterung und durch die Wahl von Bezugstoffen in natürlichen Farben.

Das Freeform Sofa und der dazugehörige Ottoman wurden um 1950 nur in geringen Stückzahlen produziert, und die wenigen erhaltenen Exemplare erzielen heute bei Auktionen Rekordpreise. Seit 2002 werden sie vom Vitra Design Museum wieder originalgetreu produziert. Das Sofa eignet sich für den Einsatz im Wohnbereich, aber auch für Lobbys, Hotels oder Shops.

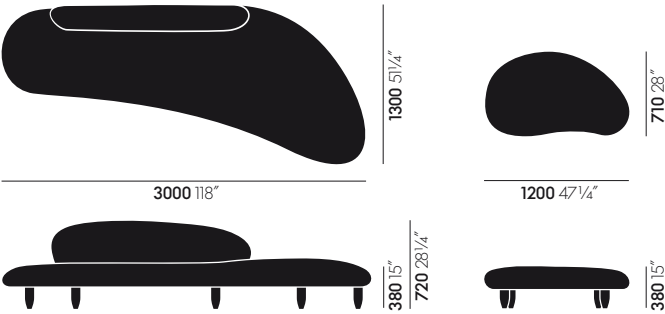


Programm-Merkmale

Freeform Sofa und Ottoman

Re-Edition Vitra Design Museum. Massivholzrahmen, gepolstert. Abnehmbare Bezüge in Stoffqualität Soft. Füsse wahlweise Ahorn natur oder Ahorn nussbaumfarben gebeizt.

Alle Masse in mm und Inch



Freeform Sofa

Soft



Leichte Farbabweichungen sind aus drucktechnischen Gründen möglich.

Coffee Table

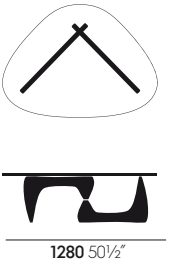
Re-Edition Vitra Design Museum. Untergestell Esche schwarz, Nussbaum oder Ahorn. Tischplatte aus 19 mm dickem Glas, mit geätzter Signatur, Kanten rund geschliffen.

Dining Table

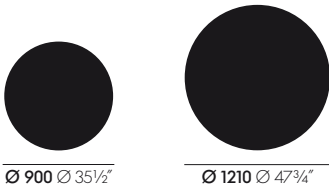
Tischplatte Schichtholz mit Hartbelag, Kante schwarz gebeizt, Fuss Gusseisen, schwarz lackiert, verchromter Stahldraht.

Prismatic Table

Re-Edition Vitra Design Museum. Aluminiumkorpus, pulverbeschichtet, schwarz oder weiss. Geeignet für den Einsatz im Freien.



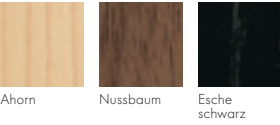
Coffee Table



Dining Table



Prismatic Table





vitra.

Vitra gibt es überall auf der Welt. Ihren lokalen Vitra-Partner finden Sie auf www.vitra.com.
2012, Art.-Nr. 091 395 01

vitra.® Dieses Werk und alle abgebildeten Produkte und Kennzeichen sind gesetzlich, insbesondere urheber-, patent- und markenrechtlich geschützt und dürfen ohne schriftliche Zustimmung nicht genutzt werden.